

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensführung und Unternehmenstheorien, Herr Univ.-Prof. Dr. Göbel, ist im Rahmen des Drittmittelforschungsvorhabens „Legitimierung intersektoraler Partnerschaften“ ab dem 01.06.2018 die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(29,25 Std. wöchentlich; Entgeltgruppe 13 TVöD)

befristet für 3 Jahre zu besetzen.

Qualifikationserfordernisse:

- Sie haben ein wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.) oder Master) in einem stark methodisch ausgerichteten Studiengang der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, z.B. Betriebswirtschaftslehre, Organisationspsychologie oder Organisationssoziologie mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen.
- Sie haben ein starkes Forschungsinteresse und Freude am Verfassen wissenschaftlicher Fachartikel für die Publikation in internationalen Fachzeitschriften.
- Sie verfügen über Kenntnisse und Methoden der qualitativen empirischen Forschung und beherrschen die qualitativen Datenauswertungstechniken (z.B. MAXQDA).
- Sie beherrschen die englische und deutsche Sprache auf sehr gutem Niveau in Wort und Schrift.
- Sie haben überdurchschnittliche Kenntnisse in MS-Office.
- Sie sind in überdurchschnittlichem Maße engagiert und sehr kommunikations- und teamfähig.

Wir bieten Ihnen:

- Die Möglichkeit zur Promotion in einem ergebnisorientierten, kooperativen und offenen Teamklima.
- Die Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen, Kooperationsmöglichkeiten mit renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie namhaften Organisationen im In- und Ausland.
- ein breites Spektrum an Forschungsthemen im Rahmen des Projektes (Organisation, Kooperation und Nachhaltigkeit).
- Weiterbildungsmöglichkeiten auf nationalen und internationalen Schulungen.
- Enge Einbindung in die empirische Forschung und intensive Supervision.

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Göbel (Tel. 040/6541-2889) oder per E-Mail: markus.goebel@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Master-abschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-05-18**, bis **zum 31.03.2018** an die:

**Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat –
Postfach 70 08 22
22008 Hamburg
(personaldezernat@hsu-hh.de)**

Hinweis:

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.